

SRQ-ID: 0884

Betrifft (wird vom FLS (optional vom Erfasser) ausgefüllt):

Themenkreis	Elektronische Gesundheitskarte
Schlagwort	EF.eVerordnungsContainer
zu Dokument / Datei	gemSpec_eGKP2
Version	2.2.0
Bezug (Kap., Abschnitt, Tab., Abb.)	Kapitel 6.3.13

Stichwort: Auslesen des Pointer-Bereichs in EF.eVerordnungsContainer

Frage:

Es besetzt die Forderung, dass der Pointerbereich im eVerordnungsContainer, der in [gemeGK_Fach] definiert ist, jederzeit auslesbar sein soll, auch wenn keine eVerordnungen gespeichert sind. Kann die Spezifikation dies gewährleisten, wenn diese Datei das Konzept "logical End Of File" unterstützt (siehe [gemSpec_eGK_P1] (N147))?

Betrifft (wird vom PB ausgefüllt):

Gültig ab Release	0.5.2	Verbindlichkeit	
zusätzlicher Download-Link zu Datei:			
Herstellerbefragung durchgeführt		am	
Wird behoben mit Version	2.2.1	voraussichtl. Zeitpunkt	19.09.08
Anmerkungen:			
Status	<input checked="" type="checkbox"/> erfasst <input type="checkbox"/> intern abgestimmt <input type="checkbox"/> extern abgestimmt <input type="checkbox"/> zurückgezogen <input type="checkbox"/> freigegeben <input type="checkbox"/> eingearbeitet in Folgeversion		

(wird von der bearbeitenden AG ausgefüllt):

Antwort:

Nein, in der vorliegenden Form kann das nicht garantiert werden. Deshalb wird eine Anforderung eingefügt (neue Nummerierung):

(N991950) K_Personalisierung

Falls diese Datei das Konzept "logical End Of File" unterstützt (siehe [gemSpec_eGK_P1] (N014700)), dann MUSS für diese Datei der Wert von "logical End Of File" so gewählt werden, dass die ersten 64 Oktette mittels READ BINARY auslesbar sind.

Hinweis (46) In den ersten 64 Oktetten befindet sich gemäß [gemeGK_Fach] ein Bereich mit Pointern, der aus fachlicher Sicht stets auslesbar zu sein hat.